

Emmi® - steri 15

NEU: Heißluft-STERILISATOR



- Einfache Bedienung durch Drehschalter
- Einstellbare Heizung bis 200°C
- Einstellbare Reinigungszeit 1-120 Min oder Dauer
- Hervorragende Wirkung
- Hoher Wirkungsgrad
- inkl. Aluminiumeinsatz
- EMAG-Sterilisatoren sind wartungsfrei

Produktbeschreibung

Der Trockensterilisator Emmi-steri 15 besteht aus rostfreiem Edelstahl und ist beständig gegen Hitze und Korrosion. Er ist vollständig mit Fiberglas isoliert, um eine Überhitzung der Außenflächen zu vermeiden. Die Sterilisationskammer wird durch eine temperaturbeständige Silikondichtung mittels des Deckels hermetisch dicht verschlossen. Emmi-steri 15 verfügt über einen Einsatz und einen Einsatzkorb aus Aluminium, die mit einem Lochmuster versehen sind, um eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten. Das Gerät ist mit einer edelstahlummantelten Heizschlange ausgerüstet, die sich durch einen hohen Wirkungsgrad und eine geringe Trägheit auszeichnet.



1. Temperaturregler
2. Zeitschalter

Technische Daten

Eigenschaften	Emmi steri 15
Höhe	210 mm
Tiefe	220 mm
Breite	320 mm
Gewicht	ca. 4,3 kg
Anschlusswert	230 V / 50 Hz / 1,0 A
Schutzklasse	IP 32
Leistungsaufnahme	ca. 250 W
Betriebstemperaturbereich	+ 10° bis + 30°

Technische Änderungen vorbehalten.

Lieferumfang

- Netzkabel
- Herausnehmbarer Aluminiumeinsatz
- Herausnehmbarer Aluminiumeinsatzkorb
- 2 Halter für das Herausnehmen des Aluminiumeinsatzes

Wirkungsweise

Der Betrieb des Gerätes kann mittels des Timers auf eine bestimmte Zeit bis max. 2 Stunden oder auf Dauerbetrieb eingestellt werden. Der Netzschalter am Gerät ist rot und leuchtet bei Betrieb. Zusätzlich verfügt das Gerät über eine grüne Kontrollanzeige, die bei normalem Betrieb des Gerätes aufleuchtet, eine orange Kontrollanzeige, die bei eingeschalteter Heizung aufleuchtet und eine rote Kontrollanzeige (Alarm), die aufleuchtet, wenn die max. Temperatur überschritten wird und die Sicherheitsschaltung die Temperaturkontrolle übernimmt.

Die gewünschte Temperatur wird mittels des Temperaturreglers eingestellt. Das Gerät verfügt über eine automatische Temperaturkontrolle, die durch einen selbstjustierenden Kapillar – Röhrenthermostat erfolgt, der über eine Autojustierung bis + 200°C verfügt. Sollte die eingestellte Temperatur trotzdem überschritten werden, schaltet sich automatisch eine zweite Sicherheitskontrolle in Form eines Bimetall – Schalters ein und übernimmt die Temperaturregelung. Bei Einschalten des Bimetall – Schalters leuchtet die rote Alarmanzeige am Gerät auf.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Produkte dürfen nur für die in den Katalogen und den technischen Beschreibungen vorgesehenen Einsatzfälle, d.h. zur Sterilisierung von Instrumenten oder Werkzeugen des medizinischen oder pharmazeutischen Bereichs, und nur in Verbindung mit von EMAG AG empfohlenen, bzw. zugelassenen Fremdgeräten und -komponenten verwendet werden. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Das Gerät darf nur von Personen betrieben werden, die mit der Bedienung des Gerätes vertraut sind.

Bei Betrieb des Gerätes ist auf die Personen im Umfeld des Gerätes zu achten.

Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch übernimmt EMAG AG keine Haftung für eventuell auftretende Schäden und keine Garantie für einwandfreies und funktionsgemäßes Arbeiten der Komponenten.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten aller Hinweise in der Betriebsanleitung.

Darauf weist das Symbol  auf dem Typenschild hin.

Der einwandfreie und sichere Betrieb der Produkte setzt sachgemäßen Transport, sachgemäße Lagerung, Aufstellung und Montage sowie sorgfältige Bedienung und Instandhaltung voraus. Die wiederkehrenden Prüfungen gemäß BGV A3 sind zu beachten. Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass der Netzstecker jederzeit frei zugänglich ist.

Bestimmungswidriger Gebrauch

Bei bestimmungswidrigem Gebrauch des Produkts können sowohl Gefahren für Leib und Leben als auch Sachbeschädigungen auftreten. Aus diesem Grunde ist ein bestimmungswidriger Gebrauch untersagt. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch übernimmt EMAG AG keine Haftung für eventuell auftretende Schäden und keine Garantie für einwandfreies und funktionsgemäßes Arbeiten der Komponenten. Um einen bestimmungswidrigen Gebrauch des UV-Lichthärtungsgerätes auszuschließen sind folgende Hinweise zu beachten:

- Das Gerät darf nur mit der Netzspannung betrieben werden, die auf dem Typenschild (Gehäuserückwand) aufgedruckt ist (in geerdeter Schutzkontaktsteckdose).
- Das Gerät darf nicht für die Behandlung von Kontaktlinsen verwendet werden.
- Für jede Art von Handhabung des Gerätes (z.B. Transport, Bewegung etc.) ist sicherzustellen, dass das Netzkabel gezogen ist und dass die Kammer des Gerätes sich auf Raumtemperatur befindet.



- Keine brennbaren o. aggressive Chemikalien (Säuren, etc.) zur Reinigung verwenden.
- Das Gerät darf nicht in Umgebungen betrieben werden, in denen explosive Gase auftreten können.
- Falls Transportschäden festgestellt werden, das Gerät nicht an das Netz anschließen.
- Das Gerät darf nur in trockenen Innenräumen betrieben werden.
- Das Gerät ist vor Feuchte und Nässe zu schützen – es darf kein Wasser in den Innenraum gefüllt werden oder eindringen.

Bedienung

Wenn das Gerät nach dem Auspacken transportiert wird ist darauf zu achten, dass das Gerät horizontal getragen und unter dem Boden gehalten wird.

Vor Anschluss des Gerätes prüfen, dass die Netzspannung mit der Spannung, die auf dem Typenschild angegeben ist, übereinstimmt (in Deutschland 230 V~ / 50 Hz).

Das Gerät nur auf ebene Flächen stellen, damit Luft unter dem Gerät frei zirkulieren kann.

Darauf achten, dass die Rückseite des Gerätes mindestens 10 cm von der Wand oder anderen Hindernissen entfernt ist, um sicherzustellen, dass eine adäquate Luftzirkulation möglich ist.

Den Gerätestecker mit dem Gerät verbinden und anschließend den Netzstecker in die Steckdose stecke. Netzschalter auf I schalten (AN) und prüfen, ob die grüne Anzeige leuchtet.

Hinweis: Bei dem ersten Einschalten des Gerätes kann ein leichter Geruch von erhitztem Keramikfaser auftreten, der eine kurze Zeit anhalten kann. Das ist normal!



Den Zeitschalter im Uhrzeigersinn auf die gewünschte Zeit einstellen, max. 120 Minuten.

Den Temperaturregler auf die gewünschte Temperatur einstellen und prüfen, ob die orange Anzeige leuchtet.

Hinweis: Die orange Anzeige kann bis zum Erreichen der eingestellten Temperatur ab und zu flackern. Wenn das Gerät in kaltem Zustand eingeschaltet wird, dauert es ca. 30 Minuten bis die eingestellte Temperatur erreicht wird. Die empfohlene Temperatur beträgt 150°C bis 180°C.



Soll das Gerät länger als 120 Minuten in Betrieb sein, ist der Zeitschalter gegen den Uhrzeigersinn auf die Position "∞" zu drehen.

Um eine korrekte Sterilisation zu erreichen, darf der Einsatz nicht überladen werden. Die Beladung muss eine gute Zirkulation der heißen Luft ermöglichen. Wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, soll die Sterilisationszeit zwischen 30 und 120 Minuten liegen, je nach gesetzlichen Vorgaben und / oder Vorschriften der Hersteller der zu sterilisierenden Gegenstände. Die höchst mögliche, einstellbare Temperatur sollte nicht für eine zu lange Zeit aufrecht erhalten werden, um eine Beschädigung der zu sterilisierenden Gegenstände zu vermeiden.

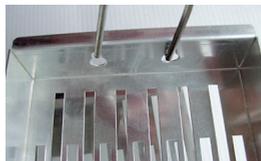
Hinweis: Das Aufleuchten der roten Anzeige (Alarm) bedeutet, dass die Temperatur +220°C überschreitet und das Sicherheitsthermostat sich eingeschaltet hat. In diesem Fall sollte das Gerät unbedingt abgeschaltet und der Service informiert werden.

Nach Ablauf der eingestellten Sterilisationszeit schaltet sich das Gerät automatisch ab.

Einlegen / Entnehmen der Einsätze:



Einsatz mit Öffnung nach unten einlegen und Einsatzkorb mit Öffnung nach oben auflegen



Mit den beiden Haltern kann der Einsatzkorb leicht entnommen werden.

Reinigen

Es wird empfohlen, das Gerät ausschließlich mit einem weichen Tuch und Wasser zu reinigen. In keinem Fall Säuren oder Lösungsmittel verwenden! Unbedingt vor dem Reinigen den Netzstecker ziehen!

Garantie

Für dieses Produkt gilt eine Garantie von 24 Monaten - ab Kaufdatum.

Defekte, die während dieser Garantiezeit in Form von Material- und / oder Herstellungsfehlern auftreten, werden kostenfrei, entweder durch Reparatur oder durch Ersatzlieferung behoben.

Soweit gesetzlich zulässig, sind andere Ersatzansprüche ausgeschlossen.

Die Garantieleistung entfällt beim Eingreifen Dritter bzw. bei Demontage von Seiten Dritter ohne unsere vorherige Zustimmung. Die Garantieleistung entfällt auch bei willkürlicher Beschädigung oder fehlerhafter Handhabung.

Bei Erbringung einer Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.

Für nicht gerechtfertigte Reklamationen, z.B. Installations- bzw. Bedienungsfehler behalten wir uns das Recht vor, die entstandenen Kosten in Rechnung zu stellen.

Für die Inanspruchnahme der Garantie ist es notwendig, den Kaufbeleg mit Kaufdatum aufzubewahren.

Für eine schnelle Bearbeitung Ihrer Garantiefälle senden Sie bitte das Gerät, unabhängig vom Fachhandel, frankiert direkt an EMAG AG. Unfreie Sendungen können leider aus logistischen Gründen nicht angenommen werden.

Danke für Ihr Entgegenkommen und für Ihr Verständnis.

EMAG AG

Gerauer Str. 34, D-64546 Mörfelden-Walldorf

Tel.: +49 (0)6105 - 40 67 00

www.emag-germany.de

Verkaufsdatum

Stempel des Verkäufers

Änderungen vorbehalten

© Copyright EMAG AG. Alle Rechte vorbehalten. Hergestellt in der BRD/EU. Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung unterliegt dem Urheberrecht und sie darf weder ganz noch teilweise kopiert werden. Veränderungen, Kürzungen, Erweiterungen und Ergänzungen jede Veröffentlichung oder Übersetzung durch Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung durch EMAG AG.

